BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

SikaCeram®-880 Easy Epoxy

Epoxidharzmörtel zum Verfugen und Verlegen von Fliesen

BESCHREIBUNG

SikaCeram®-880 Easy Epoxy ist ein zweikomponentiger, leicht zu verarbeitender, farbiger Fliesenfugenmörtel und -kleber auf Epoxidbasis. Er ist für die Anwendung auf dem Boden und an der Wand geeignet.

ANWENDUNG

SikaCeram®-880 Easy Epoxy wird für die Verklebung und Verfugung der folgenden Fliesentypen verwendet:
Keramiken
Glasmosaik
SikaCeram®-880 Easy Epoxy wird zum Verkleben und Verfugen von Fliesen für folgende Anwendungen verwendet:
Schwimmbäder mit Meerwasser
Schwimmbecken
Thermalbäder
Türkische Bäder
Private und öffentliche Bäder
Gewerbliche, industrielle oder Wohnküchen
Molkereien
Gerbereien
Papierfabriken
Laboratorien
Schlachthöfe
SikaCeram®-880 Easy Epoxy wird für Innen- und Außenanwendungen eingesetzt.
Bitte beachten:
Das Produkt darf nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.
Es darf nicht für andere Anwendungen verwendet werden, die nicht ausdrücklich in diesem Produktdatenblatt beschrieben sind.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Fugenbreite: 1 bis 20 mm
- Sehr gute Beständigkeit gegen bestimmte Chemikalien
- Gute Beständigkeit gegen Flecken
- Leicht zu reinigen
- Hohe Thixotropie für Fliesen und Fugen auf Boden und Wand
- Wasserundurchlässig
- Hohe Abriebfestigkeit
- Sehr gute Verarbeitbarkeit
- Sehr gute UV-Beständigkeit

UMWELTINFORMATIONEN

- sehr emissionsarm, GEV Emicode EC1^{plus}

PRÜFZEUGNISSE

- CE Kennzeichen und Leistungserklärung basierend auf EN 12004:2007+A1:2012 für zementhaltige Mörtel, Dispersions- und Reaktionsharzklebstoffe für keramische Fliesen und Platten an Wänden und Böden für innen und außen

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz, Zuschlagstoffe und spezielle Additive
Lieferform	5 kg Eimer (Komp. A+B)

Farbton	Weiß, Jurabeige, Silbergrau, Havanna, Grau, Balibraun, Anthrazit, Platingrau, Schwarz
Lagerfähigkeit	24 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Das Produkt muss in der ungeöffneten, unbeschädigten und versiegelten Originalverpackung trocken bei Temperaturen zwischen 0 °C und +30 °C gelagert werden. Beachten Sie dazu stets die Hinweise auf der Verpackung.

Produktdeklaration	Entspricht	R2T nach	EN 12004
	Entspricht	RG nach	EN 13888

Farbton	Komponente A: Viskose Flüssigkeit Komponente B: Farbige Paste

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abriebfestigkeit	≤ 250 mm³		(EN 12808-2)
Druckfestigkeit	≥ 45 MPa		(EN 12808-3)
Biegezugfestigkeit	≥ 30 MPa		(EN 12808-3)
Schwinden	≤ 1.5 mm/m		(EN 12808-4)
Haftzugfestigkeit	Initial	≥ 2 MPa	(EN 12004-2)
	nach Wasserlagerung	≥ 2 MPa	
	nach Frost-/Tauwechsel Lagerung	≥ 2 MPa	

Chemische Beständigkeit	Beständig gegen viele Chemikalien. Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Technischen Service von Sika.	
Thermische Beständigkeit	Maximum	+80 °C
	Minimum	-20 °C
Rutschhemmung	≤ 0.5 mm	(EN 12004-2)
Fugenbreite	Maximum	20 mm
	Minimum	1 mm

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komponenten A+B	4.01 kg Basis Komponente A + 0.99 kg Härter Komponente B

Materialverbrauch

Verbrauch (fertig angemischtes Material) ca. 1.6 kg/m² und pro mm Schichtdicke

Fliesenverlegung

Zahnung	Verbrauch
4 mm	1.9 kg/m²
6 mm	2.3 kg/m²
8 mm	3.2 kg/m²
10 mm	3.8 kg/m²

Verfugung

	Zahnung	**Verbrauch**
	Mittelmosaik 5 × 5 cm (3 mm Fugenbreite, 5 mm Fugentiefe)	1.0 kg/m²
	Fliesen 20 × 20 cm (5 mm Fugenbreite, 8 mm Fugentiefe)	0.7 kg/m²
	Feinsteinzeug 30 × 60 cm (4 mm Fugenbreite, 8 mm Fugentiefe)	0.3 kg/m²
Schichtdicke	Kleberbettdicke	1 mm
Materialtemperatur	Maximum	+25 °C
	Minimum	+5 °C
Untergrundtemperatur	Maximum	+25 °C
	Minimum	+10 °C
Untergrundfeuchtigkeit	Zementestriche	≤ 4 %
Verarbeitungszeit	45 Minuten (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit)	
Offene Zeit	60 Minuten (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit)	
Aushärtezeit	**verlegte Plattenbeläge**	
	an Wänden verfugbar nach	4 h
	begehbar/verfugbar auf Böden nach	16 h
	verfugte Bodenbeläge	
	begehbar nach	16 h
	durch Wasser/Chemikalien beanspruchbar nach	3 bis 7 Tagen
Wartezeit	Emulgierbarkeit/Nachwaschbar	10–60 Minuten

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

AUSRÜSTUNG

Mischen
Elektrisches Rühr- oder Mischwerkzeug (bis zu 300 U/min) mit Spiralpaddel
Verarbeitung
Zahnkelle
Glättekelle
Gummifugscheibe
Schwammbrett
Weiches Tuch
Epoxidharz Finish wie SikaCeram®-960 Epoxy Finish
Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen!

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Fliesenverlegung
Zu den geeigneten Untergründen gehören die folgenden Materialien:
- Zementhaltige Materialien
- Untergründe auf Gips- und Zementbasis
- Farbbeschichtungen
- Fliesen
- Metall
- Glasfaserverstärkter Kunststoff

Für andere Untergründe wenden Sie sich bitte an den Technischen Service von Sika.
WICHTIG

Führen Sie Versuche mit Ihren Geräten durch, um si-

cherzustellen, dass das Produkt vor dem Start des Projekts entsprechend angemischt werden kann.
Die folgenden Bedingungen bezüglich der Untergrundqualität müssen erfüllt sein oder es müssen entsprechende Maßnahmen ergriffen werden.

- Zementäre Untergründe müssen ausreichend ausgehärtet und getrocknet sein (zwischen 2 und 6 Wochen).
- Alle Untergründe müssen strukturell so stabil sein, dass sie das Gewicht der neuen Fliesen tragen können und gleichzeitig einen sicheren und festen Untergrund bieten.
- Die Untergründe müssen trocken und sauber sein, frei von losen oder brüchigen Partikeln und Verunreinigungen wie Staub, Schmutz, Öl, Wachspolitur, Fett, Zementschlämme oder Ausblühungen.
- Bereiten Sie den Untergrund mechanisch vor, z. B. durch Schleifen, um alle Spuren von Materialien zu entfernen, die die Haftung des Produkts auf dem Untergrund beeinträchtigen könnten. Entfernen Sie Staub, loses und bröckeliges Material mit einem Industriestaubsauger von der Auftragsfläche.
- Glatte Oberflächen müssen leicht aufgeraut werden, um die Haftung zu verbessern.
- Bei der Verlegung von Fliesen auf nicht oder nur begrenzt saugfähigen Untergründen, wie z. B. vorhandenen Fliesen oder gestrichenen Flächen, ist darauf zu achten, dass diese Untergründe stabil, fest verklebt und sicher verlegt sind. Verwenden Sie anschließend geeignete Entfettungs- oder Entkalkungsprodukte, um die Oberfläche gründlich und vollständig zu reinigen.
- Bei der Verlegung von Fliesen in dauerhaft feuchten oder nassen Räumen muss vor der Verlegung ein geeignetes Sika®-Abdichtungsprodukt oder -system auf den Untergrund aufgebracht werden.

Verfugen
Alle Oberflächen müssen sauber, trocken und fettfrei sein.
Stellen Sie sicher, dass die Fugenkammern keinen überschüssigen Fliesenkleber enthalten.

MISCHEN

SikaCeram®-880 Easy Epoxy ist ein reaktives Produkt. Es entsteht durch eine chemische Reaktion zwischen den beiden Teilen A und B. Diese Teile müssen im richtigen Mischungsverhältnis gründlich gemischt werden. Mischen Sie nur volle Einheiten.

- Mischen Sie Teil A (die Harzkomponente) kurz mit einem elektrischen Mischer mit Spiralpaddel.
- Geben Sie Teil B (Härter) zu Teil A und mischen Sie beide Teile mind. 3 Minuten lang ununterbrochen, bis die Mischung eine gleichmäßige Farbe hat.
- Gemischtes Material in einen sauberen Eimer umfüllen und nochmals gründlich mischen.

VERARBEITUNG

Gefahr der Rissbildung bei direkter Sonneneinstrahlung oder starkem Wind
Bringen Sie das Produkt nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind oder beidem auf.
Absorptionsfähigkeit von Natursteinuntergründen
Bei der Anwendung auf Natursteinuntergründen wie Granit, Marmor oder Kalkstein können Flecken durch Weichmacherwanderung auftreten.

1. Führen Sie Vorversuche durch, bevor Sie das gesamte Produkt anwenden.
2. Wenden Sie sich an den Technischen Service von Sika für weitere Beratung.

Hinweise zum Anbringen von Dehnungsfugen
Hinweise zum Anbringen von Dehnungsfugen finden Sie in den Anleitungen der Fliesenhersteller.
FLIESEN VERLEGEN
SikaCeram®-880 Easy Epoxy wird mit einer geeigneten Zahnkelle aufgetragen.

1. Tragen Sie ausreichend Material auf den vorbereiteten Untergrund in der erforderlichen Klebstoffschichtdicke auf. Stellen Sie sicher, dass genug aufgetragen wird, um die Rückseite der Fliesen ausreichend zu benetzen.
2. Verlegen Sie die Fliesen auf dem frisch aufgetragenen Produkt. Hinweis Für Fliesen > 900 cm² (z. B. 30 × 30 cm) verwenden Sie die Technik des doppelten Auftragens (Buttering-Floating-Verfahren).
3. Üben Sie ausreichend Druck auf die Fliesen aus, um einen vollständigen und gleichmäßigen Kontakt für eine optimale Haftung des Produkts zu gewährleisten.
4. Sollte sich auf der Oberfläche des Produkts eine Haut bilden, entfernen Sie die Klebeschicht sofort mit einem Spachtel und entsorgen Sie sie. Dann eine neue Schicht des Produkts auftragen.
5. Falls erforderlich, die Fliesen anpassen.
6. Entfernen Sie überschüssiges Produktmaterial von der Fliesenoberfläche und aus den Fugenkammern, bevor es trocknet.

FLIESEN VERFUGEN
SikaCeram®-880 Easy Epoxy wird mit einer geeigneten Gummifugscheibe aufgetragen.
Voraussetzungen
Aushärtezeit des Fliesenklebers beachten, bevor mit dem Verfugen begonnen wird.
Die Fugen sind vollständig zu füllen und gleichmäßig zu verdichten.
Überschüssigen Fugenmörtel mit derselben Gummifugscheibe von den Fliesenoberflächen entfernen, indem das Werkzeug diagonal über die Fugen bewegt wird.
REINIGUNG DER FLIESENFLÄCHE
Zu lange Verweildauer auf der Oberfläche vor der Reinigung
Epoxidharzschleier, die während des Auftragens entstanden sind, lassen sich nur schwer sicher entfernen, wenn das Produkt vor der Reinigung zu lange liegen bleibt.

1. Bei +20 °C kann die erste, emulgierende Reinigung 10-45 Minuten nach Beendigung der Fugenarbeiten erfolgen.
2. Bei +20 °C kann die Oberfläche bis zu 60 Minuten nach dem Mischen des Produkts ein zweites Mal mit mehr Wasser gereinigt werden.
3. Höhere Umgebungstemperaturen verkürzen diesen Zeitraum, niedrigere Umgebungstemperaturen verlängern ihn.

Voraussetzungen
Der Fugenmörtel ist ausreichend abgebunden, so dass er sich bei der Reinigung nicht aus der Fuge lösen kann.

1. Für ein erstes Anemulgieren verwenden Sie eine klei-

ne Menge sauberes, lauwarmes (nicht heiß!) Wasser und ein Schwammbrett.
2. Reiben Sie die Fliesen in kreisenden Bewegungen, um überschüssiges Material zu entfernen. Spülen Sie den Schwamm häufig aus.
3. Für die zweite Reinigung waschen Sie die Oberfläche mit einem Schwammbrett in diagonalen Bewegungen. Dem Waschwasser SikaCeram-960 Epoxy Finish in einer Verdünnung von 1 : 100 hinzufügen.
4. WICHTIG Spülen Sie den Schwamm aus und wechseln Sie das Waschwasser regelmäßig. Eventuelle Schlieren oder Restschleier entfernen. Das Waschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen
5. Überprüfen Sie noch am selben Tag, ob die Oberfläche sauber ist, sobald sie getrocknet ist. Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang, wenn nötig.
6. Wenn der Fugenmörtel am nächsten Tag ausgehärtet ist, verwenden Sie SikaCeram®-960 Epoxy Finish, das 1 : 100 in sauberem Wasser verdünnt wurde, um alle verbleibenden Trübungen zu entfernen.

GERÄTEREINIGUNG

Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Dabei Spritzgefahr vermeiden und Schutzhandschuhe tragen. In ausgehärtetem Zustand ist nur mechanisches Abschaben möglich.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer-. und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de